

YouGov Studie 2023

Betriebliche
Arbeitskraftabsicherung





Steigender Bedarf an modernen Absicherungssystemen

Die Auswirkungen der Pandemie sowie geopolitische Spannungen haben nicht nur das Gefühl der Sicherheit beeinflusst, sondern auch das Arbeitsleben und das Risikobewusstsein vieler Menschen stark verändert. In dieser Zeit des Wandels ist das Bedürfnis nach Schutz und Absicherung größer denn je.

Die neuesten Erkenntnisse aus der Studie von Zurich und dem Markt- und Meinungsforschungsinstitut YouGov von 2023 verdeutlichen einen klaren Trend: Soziale Verantwortung und die Bereitstellung von Absicherungs- und Vorsorgemöglichkeiten durch Arbeitgeber gewinnen zunehmend an Bedeutung. Mitarbeitende erwarten von ihrem Unternehmen verstärkt Unterstützung, zum Beispiel durch attraktive Vorsorgeprogramme. Besonders gefragt sind dabei Leistungen wie eine Berufsunfähigkeitsabsicherung und die finanzielle Absicherung der Familie im Todesfall.

Nahezu ein Drittel der Umfrageteilnehmer hat bereits Einkommensverluste aufgrund von Krankheit erlebt und ist daher besonders sensibilisiert. Bei über der Hälfte der Befragten würden die Ersparnisse weniger als sechs Monate ausreichen, um den Verlust des Einkommens zu überbrücken. 18% der Befragten verfügen sogar über keinerlei Ersparnisse.

Mehr als die Hälfte der Befragten zeigt ein gesteigertes Bedürfnis nach finanzieller Absicherung. Dennoch ist lediglich nur rund die Hälfte bereit, mehr als 5% ihres Einkommens in entsprechende Maßnahmen zu investieren. Diese Zurückhaltung ist verständlich, wenn man die aktuelle wirtschaftliche Lage und die finanzielle Belastung vieler Haushalte aufgrund der enormen Preissteigerungen in allen Lebensbereichen betrachtet. Eine wichtige Erkenntnis: Absicherung muss für alle finanzierbar sein.

Genau hierbei steht Zurich Ihnen zur Seite. Wir bieten mit TEAM® eine einzigartige und innovative betriebliche Arbeitskraftabsicherung für den Fall von Tod und Invalidität an. Mit dieser Lösung verleihen Sie Ihren Mitarbeitenden nicht nur ein beruhigendes Gefühl, sondern auch die Gewissheit, dass ihre Angehörigen in herausfordernden Zeiten finanziell abgesichert sind.

Die Studie verdeutlicht: Millionen von Menschen benötigen grundlegende Absicherungs-lösungen. Wir sind stolz darauf, solche Lösungen bei Zurich anzubieten. Lassen Sie sich jetzt informieren und sorgen Sie gemeinsam mit uns für die Sicherheit Ihrer Mitarbeitenden.

Informationen zur Studie

Thema: Einkommenschutz und Ersparnisse

Land: Deutschland

Zeitraum: 27.02.2023 – 06.03.2023

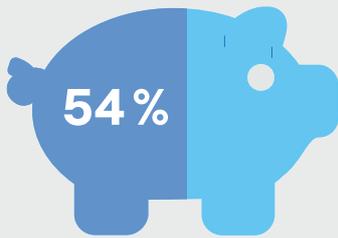
Zielgruppe: Angestellte bis zum 65. Lebensjahr

Gesamtzahl der Befragten: 2.021 Personen



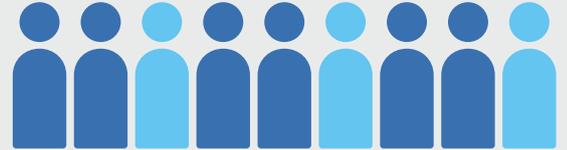
Zurich Eurolife / YouGov Studie 2023

Haushaltersparnisse



Bei über der Hälfte der Befragten würden die Ersparnisse weniger als sechs Monate für den Lebensunterhalt ausreichen, wenn kein Einkommen mehr vorhanden wäre. 18% der Befragten haben sogar keinerlei Ersparnisse.

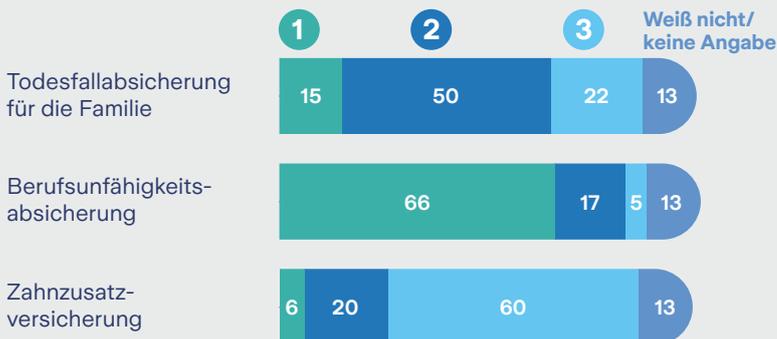
Erfahrungen mit Einkommensverlusten



Fast ein Drittel der Befragten hat bereits Erfahrungen mit Einkommensverlusten durch Krankheit gemacht.

Angebote von Employee Benefits

Aus den folgenden Angeboten von Employee Benefits waren diejenigen auszuwählen und in eine Reihenfolge zu bringen, die nach Meinung der Befragten vom Arbeitgeber bereitgestellt werden sollten. (Beginnend mit den wichtigsten Benefits für die Befragten.)



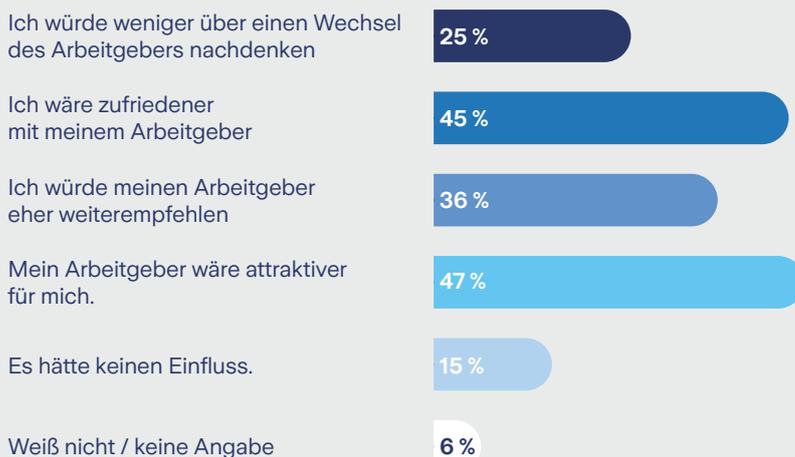
Bedürfnisse in der Krise

Inwiefern stimmen Sie folgender Aussage zu: „Angesichts der aktuellen Krisen in der Welt habe ich ein stärkeres Vorsorge- und Sicherheitsbedürfnis.“



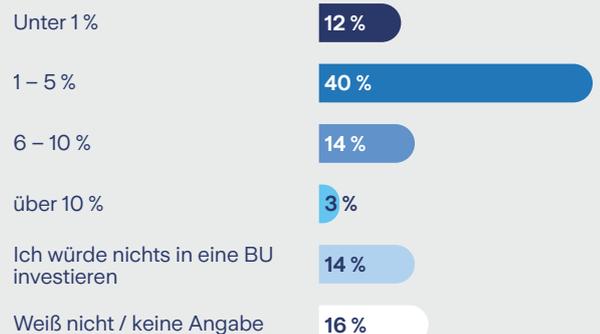
Auswirkungen des Angebots einer betrieblichen Arbeitskraftabsicherung auf die Arbeitgeberattraktivität

Welchen Einfluss es hätte, wenn der Arbeitgeber eine betriebliche Arbeitskraftabsicherung für die Mitarbeitenden anbieten würde.



Bedeutung einer Berufsunfähigkeitsabsicherung

Die Befragten sollten angeben, wie viel Prozent ihres Einkommens sie in eine Absicherung gegen Berufsunfähigkeit in Höhe von 60% ihres aktuellen Einkommens investieren würden.



Wichtige Information

Zurich Integrated Benefits ist eine eingetragene Handelsbezeichnung der Zurich Eurolife S.A.

Das vorliegende Dokument hat keine vertraglich bindende Wirkung. Zum besseren Verständnis der Vertragsbestimmungen lesen Sie bitte die Allgemeinen Versicherungsbedingungen und wenden Sie sich an Ihren Berater.

Das Material ist nicht als Anlageangebot zu verstehen und stellt kein Angebot oder eine Aufforderung zum Angebot zum Kauf von Wertpapieren in Ländern dar, in denen solche Angebote oder Aufforderungen zum Angebot rechtswidrig sind.

Zurich Eurolife S.A. ist es nicht gestattet, Versicherungsprodukte in den USA anzubieten.

Zurich Eurolife S.A. ist eine Lebensversicherungsgesellschaft, die nach luxemburgischem Recht gegründet wurde und im Handels- und Firmenregister von Luxemburg unter der Nr. B51753 eingetragen ist.

Sitz: Building Elise, 21, rue Léon Laval, L-3372 Leudelange, Luxemburg.

Telefon +352 26 642 1 Fax +352 26 642 650 E-Mail lux.info@zurich.com Webseite www.zurich.lu.

USt-IdNr. LU 1660 2944.

Zurich Eurolife S.A. unterliegt dem Recht von Luxemburg und wird von der zuständigen Versicherungsaufsichtsbehörde von Luxemburg, dem Commissariat aux Assurances (11, rue Robert Stumper, L-2557 Luxembourg, Luxembourg) beaufsichtigt.